

KAMPFSPORT IN DER CORONA-ZEIT

An dieser Stelle möchte sich die Leitung der Kampfsportabteilung einmal bei allen Mitgliedern der Abteilung für Ihre Treue in der schwierigen Corona-Zeit bedanken.

Von Mitte März 2020 bis Ende Mai 2020 konnten wir unseren Sport auf Grund von Corona und den damit verbundenen Sportverbot nicht ausüben. In dieser Zeit der Schließung sollten in der Dju -Su Gruppe Prüfungen abgehalten werden, die dann leider nicht stattfinden konnten und auf den Herbst 2020 verschoben wurden. Als der Kontaktsport im Mai 2020 wieder erlaubt war, waren die Hallen, die wir für unseren Sport brauchen, aber leider immer noch geschlossen. Um aus der Not eine Tugend zu machen, haben sich einige Übungsleiter entschlossen auf den Sportplatz Freudenberg auszuweichen, um wenigstens ein kleines Trainingsangebot anbieten zu können.

Auch hier wartet Ihr sehr flexibel und habt unter improvisierten Bedingungen begeistert am Training teilgenommen. Als im Juni 2020 die Hallen wieder geöffnet waren und alle voller Freude wieder regulär trainieren konnten, währte die Freude aber nur kurz. Im Juli wurden die Hallen wegen der Schulferien auch schon wieder geschlossen.

Nach den Sommerferien war leider abzusehen, da die Corona-Fallzahlen wieder stiegen, dass es einen weiteren Lockdown geben würde. Aber damit nicht genug! Da die Stadt Wuppertal leider in den letzten Jahrzehnten versäumt hat die Städtischen Sporthallen zu modernisieren, beziehungsweise zu sanieren, war es auf einmal nicht möglich die Sporthallen entsprechend der Vorschriften zu lüften. Dadurch hat die Stadt Wuppertal seit Ende Oktober 2020 über 30 Sporthallen im Stadtgebiet gesperrt. Einige dieser Hallen werden auch von unserer Abteilung genutzt und das Training war wieder nicht möglich. Durch den zweiten Lockdown wurde im November 2020 dann wieder alles stillgelegt. Die Prüfungen in der Dju – Su Gruppe fielen ein weiteres Mal aus. Die Enttäuschung der Prüflinge war groß, da Sie zum zweiten Mal dem ganzen Prüfungsstress umsonst ausgesetzt waren.

Liebe Prüflinge, sorry! Wir holen die Prüfung so bald wie möglich nach.

Bei einigen Gruppen im Verein erstellen Übungsleiter Trainingsvideos und stellen diese über verschiedene Plattformen zur Verfügung, was eine sehr gute Idee ist. Allerdings funktioniert das bei Sportarten wie Kampfsport nicht. Im Kampfsport ist man darauf angewiesen mit einem Trainingspartner zu üben, denn nur mit einem Uke kann man Techniken erlernen und trainieren. Videos sind da leider kein Ersatz.

Wir hoffen, dass wir Euch alle nach Öffnung der Sportstätten wieder auf der Matte begrüßen können, nochmals Danke für Eure Geduld und bleibt gesund.

Liebe Grüße von der Abteilungsleitung
Gerd Horn und Monika Zillmann